

14. Januar 2005

### **NÖ Tourismus: Sieben Millionen Nächtigungen bis 2010**

#### **Gabmann: Mehr Gäste aus östlichen Nachbarländern**

Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann gibt ein ambitioniertes Ziel vor: Bis 2010 sollen im Tourismus sieben Millionen Nächtigungen erreicht werden.

„Durch die EU-Erweiterung hat sich eine neue Zielgruppe von 70 Millionen Reisenden aufgetan. Wir gehen von einem zusätzlichen Potenzial von 300.000 Gästen für Österreich aus und wollen einen hohen Anteil davon für Niederösterreich gewinnen“, betont Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann.

Investitionen im Beherbergungsbereich, in umfangreiche Qualitätsverbesserungen und in neue Angebote werden sich in den nächsten Jahren auch in den Nächtigungszahlen niederschlagen. Weitere Großprojekte wie der Bau eines Hotels bei der Therme Laa, der Bau der Therme Linsberg in Wiener Neustadt oder der Ausbau von Bad Schönau werden massiv vom Land Niederösterreich gefördert.

Gabmann: „Durch diese Investitionen bietet sich der wachsenden Zahl an gesundheitsbewussten Urlaubern ein immer größer werdendes und qualitativ hochwertiges Angebot.“ Der Gesundheitstourismus sei in Niederösterreich schon jetzt ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Rund 26 Prozent aller Nächtigungen, entfallen auf Nächtigungen in Kurgemeinden oder gesundheitstouristisch orientierten Betrieben.

Im Tourismusmarketing setzt Niederösterreich weiterhin auf die Erfolgsstrategie der letzten Jahre: „Die Themen Gesundheits- und Wohlfühlurlaub sowie das kulinarische Angebot stehen bei der touristischen Vermarktung weiterhin stark im Mittelpunkt. Niederösterreich hat sich in den letzten Jahren konsequent als Land für Genießer und als Genussdestination in den verschiedensten Facetten positioniert“, erläutert Gabmann. Dass diese Botschaft auch bei den Gästen angekommen sei, wurde in einer unabhängigen Studie des GfK Fessel Instituts im Vorjahr eindrucksvoll bestätigt.

Die Erfolgskurve des niederösterreichischen Tourismus zeigte schon im vergangenen Jahr nach oben. Niederösterreich legte bei den Nächtigungszahlen 2004, entgegen dem bundesweiten Trend, kontinuierlich zu. So wurden von Jänner bis Oktober 2004 ein Nächtigungszuwachs von 3,7 Prozent, das sind 91.114 zusätzliche Gäste, verzeichnet.

Nähere Informationen: [www.niederoesterreich.at](http://www.niederoesterreich.at).

## **NK** Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)